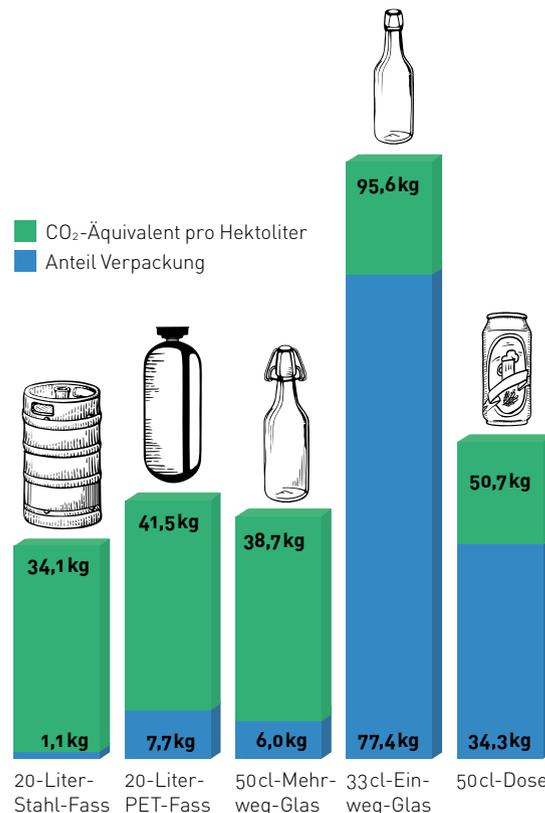


Nachhaltigkeit: Bier nach Gebinde

Von der Produktion der Rohstoffe bis zum fixfertigen Bier in den Kühlschränken der Gäste: Feldschlösschen unternimmt grosse Anstrengungen, um den CO₂-Fussabdruck seiner Getränke entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu reduzieren. Dabei spielt die Wahl der Verpackungsmaterialien eine grosse Rolle.

Bier vom Fass ist am nachhaltigsten

Bier vom Fass schmeckt nicht nur am frischesten, es ist auch am nachhaltigsten. Offenbier hat eine CO₂-Äquivalente, die nur gut einen Drittel so hoch ist wie jene eines Biers im 33cl-Einweg-Glas. Ebenfalls gut schneidet Bier im Mehrweg-Glas ab, und auch aus der Dose ist das CO₂-Äquivalent nur rund halb so hoch wie aus dem Einweg-Glas. Die CO₂-Äquivalente ist die Summe der klimarelevanten Prozesse, die zum Beispiel für die Produktion eines Produkts anfallen. Dabei berücksichtigt man nicht bloss das CO₂, sondern auch andere Treibhausgase, die ebenfalls für den Treibhauseffekt verantwortlich sind.

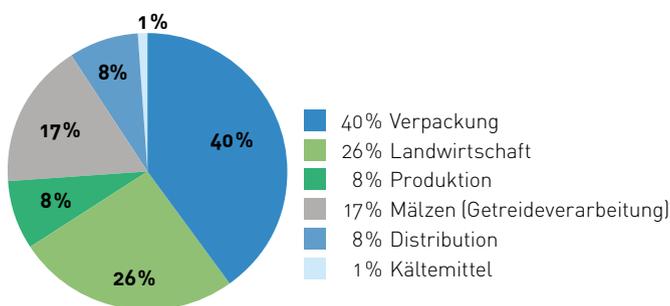


Bierfässer werden mehr als 100-mal wiederbefüllt

Zu Fuss zum Lieblingsrestaurant gehen und dort ein frisch gezapftes Offenbier bestellen: Das ist die umweltfreundlichste Art, ein Bier zu geniessen. Bei Feldschlösschen werden die Bierfässer mehr als 100-mal wiederbefüllt.

Mehrweg-Glas wird 40-mal wiederbefüllt

2020 wurden bei Feldschlösschen insgesamt 54,3 Millionen Mehrweg-Glasflaschen abgefüllt. Mehrweg-Glasflaschen für Bier befüllt das Unternehmen im Schnitt 40-mal.



CO₂-Emissionen: Verpackung ist relevant

Mit 40% macht das Verpackungsmaterial den grössten Anteil am CO₂-Fussabdruck der Produkte von Feldschlösschen aus, 26% entfallen auf die Landwirtschaft und nur 8% auf die Produktion. Die Herstellung und die Wiederverwertung der Verpackungsmaterialien ist also besonders wichtig. Deshalb strebt Feldschlösschen unter anderem eine 100%-ige Rezyklierbarkeit der Verpackungen an.

Mehrmals verwendbare und leichte Verpackungen sind optimal

Getränkeverpackungen mit einer tiefen Umweltbelastung zeichnen sich laut dem Bundesamt für Umwelt dadurch aus, dass sie leicht und/oder mehrmals verwendbar sind. Getränkeverpackungen mit einer höheren Umweltbelastung sind in der Regel eher schwer und können nur einmal genutzt werden.



Together Towards ZERO

Die Reduktion des CO₂-Fussabdrucks ist ein wichtiger Bestandteil der ehrgeizigen Nachhaltigkeitsstrategie von Feldschlösschen. Diese trägt den Namen «Together Towards ZERO» (Gemeinsam gegen Null).

Quelle: Bundesamt für Umwelt (BAFU) & Unternehmen Feldschlösschen